

**Zeitschrift:** Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]  
**Herausgeber:** Schweizerische Zentrale für Handelsförderung  
**Band:** - (1957)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Ici et ailleurs = Here, there and everywhere = De aquí y acullá = Aus aller Welt  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-793084>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ici et ailleurs...

Here, there and everywhere...

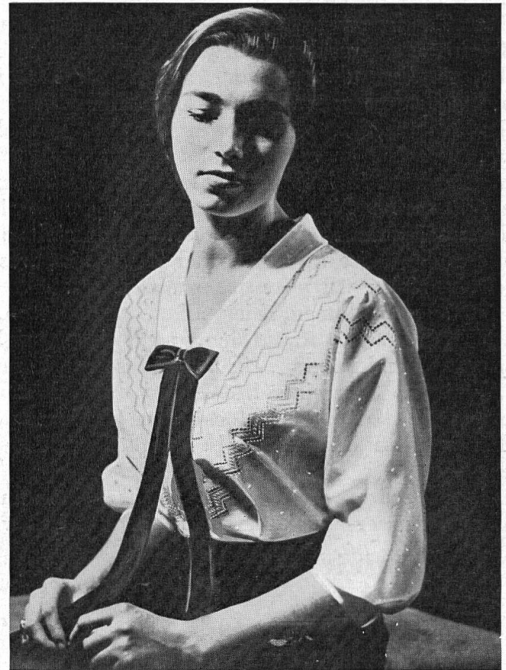
De aquí acullá...

Aus aller Welt...

### Amsterdam

Diesen Herbst veranstaltete diese Firma in Amsterdam eine Modevorführung schweizerischer Baumwollstoffe, um den Einkäufern und dem breiten Publikum ihre Stickereien zu zeigen; denselben dienen als Grundstoffe Baumwollgewebe, die nach dem patentierten « Minicare 777 »-Verfahren veredelt wurden, welches sie knitterfrei und bügelecht macht. Neben diesen hervorragenden technischen Eigenschaften sind diese Stickereien deshalb auch sehr geschätzt, weil sie zu Preisen verkauft werden, die sie für breitere Käuferschichten erschwinglich machen und weil sie den Verarbeitern als Exklusivität verkauft werden, sodass man nicht überall den gleichen Mustern begegnet.

Wir zeigen hier einige der bei der Rohner-Vorführung in Amsterdam vorgeführten Modelle.



Devants de blouses et laizes brodés sur batiste « Minicare 777 ».

Blouse fronts and allovers embroidered on « Minicare 777 » batiste.

Pechera bordada para blusa y telas bordadas sobre batista « Minicare 777 ».

Blusenfronten und Allovers auf « Minicare 777 » Baumwollbatist bestickt.

Modèle Elvi.

Central Bureau voor Persdocumentatie

JAKOB ROHNER S. A.,  
REBSTEIN

Robe de ville.  
Town dress.  
Vestido de calle.  
Stadt Kleid.



Robe de « débutante ».  
« Debutante's » ball gown.  
Vestido de baile para  
« debutante ».  
Mädchen Ballkleid.  
Modèle Ferry Offermann



Blouse en batiste de coton à fils fins avec effets de tissage en teintes pastel s'accordant très bien avec la jupe unie.

Blouse in fine cotton batiste with woven effects in pastel shades beautifully set off by the plain skirt.

Blusa de batista de algodón con hilos finos y efectos de textura, en colores pastel que van muy bien con la falda de color liso.

Die Bluse aus feinfädigem Baumwollbatist passt mit den zarten pastellgetönten Web-effekten ausgezeichnet zum unifarbigen Jupe.

Modèle Bernasconi, Milan.

Tissu structuré mode, finissage infroissable.

Attractive fabric with fashionable structural effect, crease-resistant finish.

Tejido estructurado de moda, con acabado inarrugable.

Modisches Strukturgewebe in knitterfreier Ausrüstung.

Modèle Bernasconi, Milan.

Satin de coton imprimé.

Printed cotton satin.

Satén de algodón estampado.

Bedruckter Baumwollsatén.

Modèle Bernasconi, Milan.

Renforcé de coton imprimé.

Printed cotton « renforcé ».

Tela reforzada y estampada, de algodón.

Bedruckter Baumwollrenforcé.

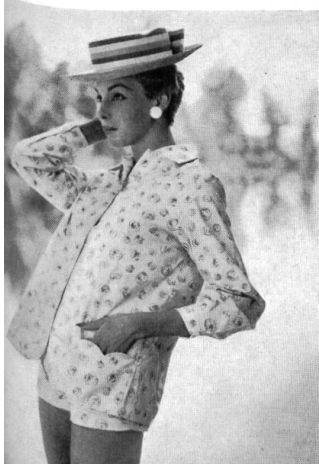
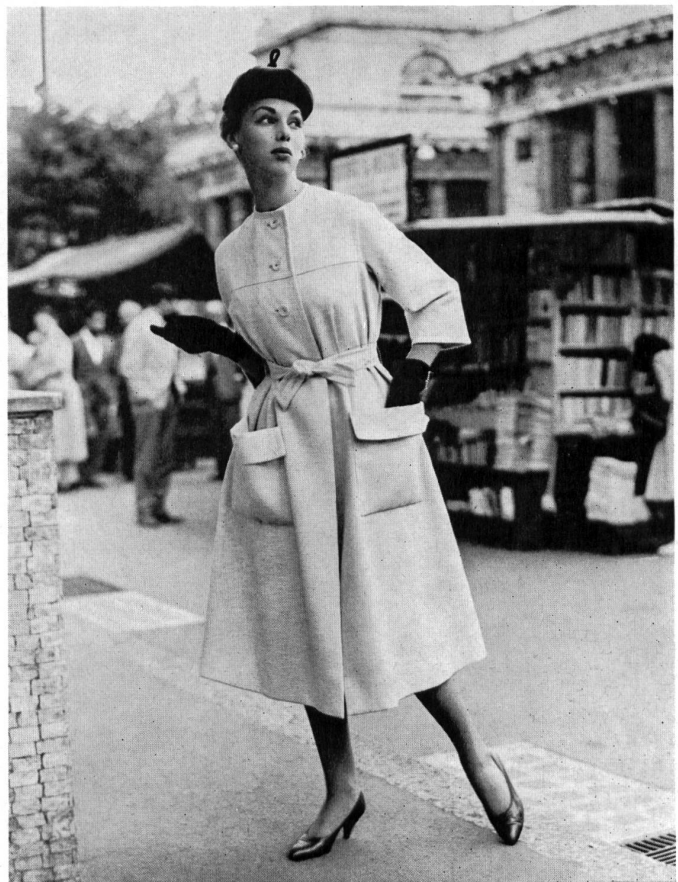
Modèle Bernasconi, Milan.

## Amsterdam

Kürzlich zeigten drei führende Gewebefabrikanten aus Frankreich, Italien und der Schweiz ihre neuesten Schöpfungen der Kollektion 1958 an einer Modeschau in Amsterdam vor der holländischen Fachwelt. Die Schweiz war durch die Firma

CHRISTIAN FISCHBACHER Co., SAINT-GALL

vertreten und durfte seine Erzeugnisse sehen lassen. Die Stoffe fanden guten Anklang und wurden allgemein bewundert. Dies ist umso erfreulicher, als sie neben den Konkurrenten Boussac aus Frankreich und Legler aus Italien bestehen mussten.



Jupe en coton maco peigné, tissé en couleurs, avec effets de fils coupés.

Colour-woven skirt in Maco combed cotton with clip-cord effect.

Falda de algodón maco peinado, tejido en colores y con efectos de vainica.

Jupe aus feinsten, gekämmten Macogarnen, buntgewebt, mit kompliziertem Scherlieffekt.

Modèle Bernasconi, Milan



*Venezia*

STOFFEL & Co., SAINT-GALL

Coton lamé jacquard.  
Jacquard cotton lamé.  
Algodón brochado jacquard.  
Jacquard Lamé-Baumwollgewebe.

*Modèle Macola S. A., Zurich*

Photo Tenca

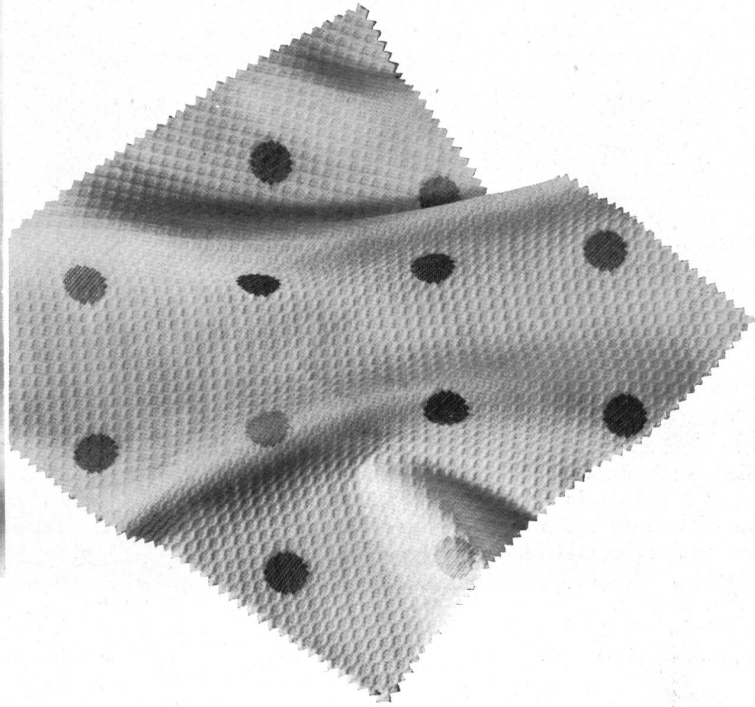


Venezia

REICHENBACH & Co., SAINT-GALL  
« RECO »

Piqué fantaisie de coton.  
Fancy cotton piqué.  
Piqué fantasía, de algodón.  
Baumwoll-Fantasiepikee.

Modèle H. Haller, Zurich.



## Chronik

### Das Herrenkleid

Die soeben erschienene Nummer 134 der « Ciba-Rundschau » ist dem Herrenkleid gewidmet. Neben Artikeln aus dem Gebiet der reinen Textiltechnik (Färben, Veredlung usw.) enthält dieses elegante kleine Werk recht gut dokumentierte Ausführungen mit schönen Illustrationen über die folgenden Gebiete: Moderne Herstellung und

Appretur von Herrenkleiderstoffen, das Herrenkleid bis 1850, das moderne Herrenkleid, die Herrenkonfektion einst und heute. Diesem Heft in deutscher Sprache wird im Januar die Übersetzung in die englische Sprache und im April 1958 diejenige in die französische Sprache folgen. (Herausgegeben von der CIBA, Basel.)

### « Charmé », das Notizbuch der Frau mit gutem Geschmack

Seit vierzehn Jahren bietet diese kleine Agenda jeden Winter der Frau mit gutem Geschmack ihre wertvollen Dienste an. Wer sie besitzt, wird sie stets mit sich in der Handtasche tragen. Neben den unentbehrlichen Spalten mit dem Kalender, der Platz bietet für tägliche Notizen und Eintragungen, einem Verzeichnis für Adressen usw. enthält das kleine Werk einen sehr gepflegten redaktionellen Teil. Dieses Jahr behandelt er das Thema des Brief-

wechsels und gibt Auszüge aus bekannten Briefen usw., wieder; das ganze enthält sehr nette und geschmackvolle Bilder. Kurz, unter dem Einband aus grünem Leder in einem originellen Etui ist « Charmé » ein nützlicher, eleganter und taktvoller Begleiter, von dem sich die elegante Frau das ganze Jahr hindurch nicht trennen wird. (« Charmé »-Verlag F. A. Bopp, Zollikon-Zürich.)